

PROTOKOLL

der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen
vom 31.03.2026, 14:02 Uhr, Ratssaal der Gemeinde Lohsa

Anwesenheit

Verbandsmitglieder:

Herr Udo Witschas	Landkreis Bautzen
Herr Karsten Hilse	Landkreis Bautzen
Herr Hendryk Balko	Gemeinde Boxberg/O. L. (anwesend ab TOP 11)
Frau Antje Gasterstädt	Gemeinde Elsterheide
Herr Mathias Kalauka	Gemeinde Elsterheide
Herr Torsten Ruban-Zeh	Stadt Hoyerswerda
Herr André Pieprz	Stadt Hoyerswerda
Herr Frank Lehmann	Stadt Lauta
Frau Martina Mädler	Stadt Lauta
Herr Thomas Leberecht	Gemeinde Lohsa
Herr Christian Kobalz	Gemeinde Lohsa

Gäste:

Herr Robert Widera	Landkreis Bautzen
Herr Tony Schuster	Landkreis Bautzen
Frau Kathrin Winkler	Tourismusverband Lausitzer Seenland e. V.
Herr Detlev Wurzler	Zweckverband Lausitzer Seenland Brandenburg
Herr Karsten Handro	LMBV mbH
Herr Daniel Just	Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen
Frau Corinna Theka	Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen
Frau Kerstin Kowalick	Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen

Entschuldigt aus dienstlichen Gründen

Herr Marco Beer	Gemeinde Spreetal
Herr Roman Krautz	Gemeinde Boxberg/O. L.
Frau Swantje Schneider-Trunsch	Gemeinde Boxberg/O. L.

Entschuldigt aus privaten Gründen

Herr Manfred Heine	Gemeinde Spreetal
--------------------	-------------------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP 1	Begrüßung
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Protokollkontrolle
TOP 3	Beschlussvorlage 03/2026: Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020
TOP 4	Beschlussvorlage 04/2026: Jahresabschluss 2020 – Entlastung der Verbandsleitung
TOP 5	Beschlussvorlage 05/2026: Anpassung der Nutzungsbedingungen und Preise für Flächen und Gebäude im Eigentum und in Pacht des ZV LSS (Nutzungsbedingungen) zum 01.04.2026
TOP 6	Beschlussvorlage 06/2026: Übertragung der forsttechnischen Betriebsleitung für Waldbestände des ZV LSS
TOP 7	Beschlussvorlage 07/2026: Flurneuordnung im Bereich WWRP – Grundstücksgeschäft mit der Gemeinde Elsterheide
TOP 8	Beschlussvorlage 08/2026: Flurneuordnung im Bereich WWRP – Grundstücksgeschäft mit der LMBV mbH
TOP 9	Bericht der Geschäftsstelle

- TOP 10 Bericht des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Brandenburg
- TOP 11 Bericht des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland e. V.
- TOP 12 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

Beschlussübersicht

Beschluss 03/2026: Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 3.724.907,58 € fest.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 100.957,46 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Lagebericht zum 31.12.2020 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 15/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 0/15

Beschluss 04/2026: Jahresabschluss 2020 – Entlastung der Verbandsleitung

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen entlastet den Verbandsvorsitzenden und den Geschäftsführer für das Wirtschaftsjahr 2020.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 15/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 0/15

Beschluss 05/2026: Anpassung der Nutzungsbedingungen und Preise für Flächen und Gebäude im Eigentum und in Pacht des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen (Nutzungsbedingungen) zum 01.04.2026

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen beschließt:

1. die Anpassung der Nutzungsbedingungen für die verbandeigenen Grundstücke und Pachtflächen entsprechend der Anlage zu diesem Beschluss.
2. dass die Nutzungsbedingungen entsprechend der Anlage in Kraft treten.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 15/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 0/15

Beschluss 06/2026: Übertragung der forsttechnischen Betriebsleitung für Waldbestände des ZVLSS

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen beschließt, die Geschäftsstelle zum Abschluss einer Vereinbarung über den forstlichen Revierdienst im Körperschaftswald und damit einhergehender Vereinbarungen mit dem Staatsbetrieb Sachsenforst zu ermächtigen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 15/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 0/15

Beschluss 07/2026: Flurneuordnung im Bereich des WWRP – Grundstücksgeschäft mit der Gemeinde Elsterheide

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen beschließt:

1. den Verkauf von 3.597 m² Verkehrsfläche und Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung zu einem Preis von 6,00 €/m².
2. den Vollzug des Flächenübergangs und der Vermessung im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens „Ländliche Neuordnung Skado/Koschen“ mittels einer Planvereinbarung.
3. die Ermächtigung der Geschäftsstelle, die Planvereinbarung zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 12/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 3/15

Beschluss 08/2026: Flurneuordnung im Bereich des WWRP – Grundstücksgeschäft mit der LMBV mbH

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen beschließt:

1. den wertgleichen Flächentausch im Uferbereich des Wasserwanderrastplatzes in einem Volumen von insgesamt 101 m².
2. den Vollzug des Flächentausches und der Vermessung im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens „Ländliche Neuordnung Skado/Koschen“ mittels einer Planvereinbarung.
3. die Ermächtigung der Geschäftsstelle, die Planvereinbarung zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 15/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 0/15

Öffentlicher Teil

TOP 1: Begrüßung

Die Verbandsversammlung wird durch den Verbandsvorsitzenden, Herrn Witschas, eröffnet. Er begrüßt die Verbandsmitglieder sowie alle Gäste und die Pressevertreter.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Protokollkontrolle

Beschlussfähigkeit:

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt (es sind 15 von 19 Stimmen anwesend).

Protokollkontrolle:

Das Protokoll der 4. VBV 2025 vom 02.12.2025 wurde den Verbandsmitgliedern per E-Mail am 19.01.2026 übermittelt.

Das Protokoll der Sondersitzung der Verbandsversammlung 2026 vom 02.02.2026 wurde den Verbandsmitgliedern per E-Mail am 04.03.2026 übermittelt.

Das Protokoll der Vorberatung vom 11.03.2026 wurde allen Verbandsmitgliedern mit E-Mail vom 17.03.2026 übermittelt.

Herr Witschas fragt nach etwaigen Anmerkungen. Es gibt keine. Die Protokolle sind damit bestätigt.

TOP 3: Beschlussvorlage 03/2026: Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020

14:05 Uhr Herr OB Ruban-Zeh betritt die Versammlung.

Herr Witschas bittet Herrn Just um Ausführungen zu dieser Beschlussvorlage.

Gegenstand dieser Beschlussvorlage war die Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2020. Die wirtschaftliche Prüfung wurde gemäß § 317 ff. HGB (Handelsgesetzbuch) durch die Firma Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft aus Dresden von Oktober 2024 bis September 2025 durchgeführt. Die örtliche Prüfung erfolgte gemäß § 105 SächsGemO (Sächsische Gemeindeordnung) i. V. m. § 14 SächsKomPrüfVO (Sächsische Kommunalprüfungsverordnung) durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Bautzen von November 2025 bis März 2026. Im Rahmen der Prüfung wurden insbesondere die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung sowie die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes beurteilt. Aus Kostengründen wurde, wie bereits beim Jahresabschluss zum 31.12.2019, auf die Hinzuziehung eines Wirtschaftsprüfers zur Verbandsversammlung verzichtet. Herr Just bittet Frau Theka, Kassenverwalterin des ZV LSS, die wesentlichen Elemente des Jahresabschlusses 2020 zu erläutern und übergibt das Wort an sie.

14:07 Uhr Herr Kalauka betritt die Versammlung.

Frau Theka erläutert die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des ZV LSS für das Jahr 2020.

Zur Vermögenslage: Das Anlagevermögen ist um knapp 100 T€ gestiegen, was auf Zuschreibungen bei den Anlagen im Bau des Wasserwanderrastplatzes (WWRP) zurückzuführen ist. Das Umlaufvermögen konnte leicht erhöht werden. Die Bilanz weist einen Wert von 3.724,9 T€ aus und liegt damit 494,9 T€ über dem Jahresabschluss 2019. Die Kapitalrücklagen wurden durch den Gewinn des Jahres 2020 um knapp 100 T€ erhöht. Die Sonderposten sind leicht gesunken. Rückstellungen und Verbindlichkeiten haben sich geringfügig erhöht, insbesondere im Zusammenhang mit Zuschüssen für den WWRP und den entsprechenden Zuschreibungen.

Zur Finanzlage: Aus der laufenden Geschäftstätigkeit wurden Einnahmen i. H. v. 191,2 T€ erzielt. Dem stehen Ausgaben aus Investitionstätigkeit i. H. v. 574,4 T€ gegenüber. Der Zahlungsmittelbestand erhöhte sich um ca. 29,1 T€ auf insgesamt 907.959,69 € (inkl. Postwertzeichen).

Zur Ertragslage: Das Rohergebnis konnte um 31,5 T€ gesteigert werden. Es setzt sich aus den Umsatzerlösen, den aktivierten Eigenleistungen sowie den sonstigen Erträgen (überwiegend Fördermittel) zusammen. Nach Abzug der Materialkosten ergibt sich für das Jahr 2020 ein Rohergebnis i. H. v. 590,3 T€. Von diesem Ergebnis sind die Personalkosten abzuziehen, die in diesem Jahr leicht erhöht waren, da eine Vollzeitstelle aufgrund einer Vakanz ab dem 01.01.2021 vorübergehend doppelt besetzt werden musste. Nach Abzug von Abschreibungen, sonstigen Aufwendungen, Zinsen und Steuern ergibt sich ein Jahresergebnis i. H. v. 100,9 T€. Das positive Ergebnis aus dem Jahr 2019 konnte damit um 64,1 T€ gesteigert werden. Für das Jahr 2020 ergibt sich ein Reingewinn, durch den der Verlust aus dem Jahr 2017 vollständig

innerhalb der kommunalrechtlich zulässigen Frist ausgeglichen werden konnte. Der Fortbestand des ZV LSS ist damit gesichert. Das bislang größte Projekte des ZV, der Bau des WWRP, ist bereits abgeschlossen; die Schlussrechnung steht jedoch noch aus.

Zu den Ausführungen von Frau Theka gibt es keine Rückfragen.

Herr Just ergänzt, dass die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses 2020 gegeben ist. Aus der Jahresabschlussprüfung ergaben sich keine Einwendungen oder hervorzuhebenden Feststellungen. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Es gibt keine Nachfragen oder Anmerkungen. Herr Witschas fordert zur Beschlussfassung auf.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 3.724.907,58 € fest.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 100.957,46 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Lagebericht zum 31.12.2020 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 15/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 0/15

TOP 4: Beschlussvorlage 04/2026: Jahresabschluss 2020 – Entlastung der Verbandsleitung

Herr Witschas übergibt aufgrund möglicher Befangenheit im Rahmen dieser Beschlussvorlage die Sitzungsleitung an den stellvertretenden Verbandsvorsitzenden, Herrn Leberecht. Herr Leberecht erkundigt sich bei den Verbandsräten, ob der Verbandsvorsitzende und der Geschäftsführer während der Abstimmung anwesend sein dürfen; Einwendungen werden nicht erhoben. Herr Leberecht führt aus, dass nach der Feststellung des Jahresabschlusses durch Beschluss 03/2026 über die Entlastung des Verbandsvorsitzenden sowie des Geschäftsführers zu entscheiden ist.

Herr Leberecht bittet um etwaige Rückfragen, welche hier nicht gestellt werden und fordert zur Beschlussfassung auf.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland entlastet den Verbandsvorsitzenden und den Geschäftsführer für das Wirtschaftsjahr 2020.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 15/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 0/15

TOP 5: Beschlussvorlage 05/2026: Anpassung der Nutzungsbedingungen und Preise für Flächen und Gebäude im Eigentum und in Pacht des ZV LSS (Nutzungsbedingungen) zum 01.04.2026

Herr Just erläutert die Notwendigkeit dieser Beschlussfassung. Um die Verbandsumlage auf einem möglichst niedrigen Niveau zu halten und damit die Verbandsmitglieder zu entlasten, ist es erforderlich, dass der ZV LSS Umsätze und sonstige Einnahmen an seinen Anlagen generiert. Die Grundlage dafür bilden die Nutzungsbedingungen für die verbandseigenen Grundstücke und Pachtflächen. Die Nutzungsentgelte werden von Zeit zu Zeit evaluiert und an aktuelle Gegebenheiten sowie die Marktlage angepasst, um die steigenden Aufwendungen zu decken und zusätzliche Einnahmequellen zu erschließen. Fortlaufende Anpassungen sind erforderlich auch im Hinblick auf Vorgaben der Rechtsaufsichtsbehörde und der Rechnungsprüfungsämter. Geplant sind u. a. die ganzjährige Vermietung von PKW- und Wohnmobilstellplätzen in weiteren Bereichen des Verbandsgebietes im Lausitzer Seenland sowie eine Parkplatzbewirtschaftung am Knappensee in Groß Särchen. Zudem wird das Angebot am WWRP zur Vermietung von Landliegeplätzen für Kanu-, Paddel- und Schlauchboote sowie Fahrradabstellplätzen erweitert. Diese Anpassungen in moderatem Umfang treten zum 01.04.2026 in Kraft.

Es gibt keine Nachfragen oder Anmerkungen. Herr Witschas fordert zur Beschlussfassung auf.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen beschließt:

1. die Anpassung der Nutzungsbedingungen für die verbandseigenen Grundstücke und Pachtflächen entsprechend der Anlage zu diesem Beschluss.
2. dass die Nutzungsbedingungen entsprechend der Anlage in Kraft treten.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 15/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 0/15

TOP 6: Beschlussvorlage 06/2026: Übertragung der forsttechnischen Betriebsleitung für Waldbestände des ZV LSS

Herr Witschas berichtet, dass nach Diskussion in der Vorberatung zur Verbandsversammlung geprüft werden sollte, ob das Forstamt der Landkreisverwaltung die forsttechnische Betriebsleitung übernehmen kann. Da es sich hierbei um eine gewerbliche Dienstleistung handelt, die von der Verwaltung des Landkreises grundsätzlich nicht zu erbringen ist, wird die Beauftragung eines alternativ geeigneten Dienstleisters empfohlen. Im Körperschaftswald übernimmt grundsätzlich der Staatsbetrieb Sachsenforst gemäß § 47 Abs. 1 SächsWaldG (Waldgesetz für den Freistaat Sachsen) die forstliche Betriebsleitung; nur wenn der ZV LSS ein eigenes Forstamt einrichten würde, kann er diese Aufgabe selbst wahrnehmen. Herr Witschas bittet Herrn Just um nähere Erläuterungen.

Die Einrichtung eines eigenen Forstamtes beim ZV LSS ist aus Kostengründen nicht angemessen. Stattdessen sollte eine Vereinbarung zum forstlichen Revierdienst mit dem Sachsenforst abgeschlossen werden. Nach Vertragsabschluss können die geplanten Durchforstungsarbeiten in Abstimmung mit Sachsenforst beauftragt und durchgeführt werden. Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus einem Flächenbeitrag von 18 €/ha Holzbodenfläche für den forstlichen Revierdienst. Nach vorläufiger Berechnung des Sachsenforst gelten ca. 59,9 ha als Holzbodenfläche; dies ergibt einen Kostenbeitrag von ca. 1.100 €/Jahr. Der Vertrag soll nach Abstimmung mit Sachsenforst am 09.03.2026 rückwirkend zum 01.01.2026 geschlossen werden; für das Jahr 2026 fällt der volle Kostenbeitrag an. Die Finanzierung erfolgt über den Haushalt 2026 als außerplanmäßige Ausgabe, die Refinanzierung über die Vermarktung von Walderzeugnissen.

Es gibt keine Nachfragen und Anmerkungen. Herr Witschas fordert zur Beschlussfassung auf.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen beschließt, die Geschäftsstelle zum Abschluss einer Vereinbarung über den forstlichen Revierdienst im Körperschaftswald und damit einhergehender Vereinbarungen mit dem Staatsbetrieb Sachsenforst zu ermächtigen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 15/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 0/15

TOP 7: Beschlussvorlage 07/2026: Flurneuordnung im Bereich WWRP – Grundstücksgeschäft mit der Gemeinde Elsterheide

Herr Witschas übergibt das Wort an Herrn Just und bittet um die Ausführungen zu diesem TOP.

Hintergrund dieses Beschlusses ist, dass die Gemeinde Elsterheide die Promenade, den Wendebereich und die Freitreppe an der Südböschung des Geierswalder Sees auf den Eigentumsflächen des ZV LSS errichtet hat, während die Seestraße im Bereich des WWRP im Rahmen des Ausbaus des WWRP vom ZV LSS hergestellt wurde. Bereits im Vorfeld wurde im Rahmen dieses § 4-Projektes der Grundsatzbeschluss 09/20 gefasst, wonach diese Flächen nach Fertigstellung der Bauarbeiten an die Gemeinde Elsterheide verkauft werden sollen (vgl. Präsentation, Seite 17). Mit Grundsatzbeschluss 02/2025 soll nun die Vermessung, der Verkauf und der Flächentausch im Zuge des laufenden Flurbereinigungsverfahrens umgesetzt werden. Die Vermessungsarbeiten bieten sowohl für die Gemeinde Elsterheide als auch für den ZV LSS Vorteile. Die Flurbereinigungsbehörde erwartet nunmehr eine kurzfristige Entscheidung zu den Flächenübergängen und Entschädigungsbeträgen; daher ist diese Beschlussfassung erforderlich. Die Verkaufskonditionen wurden bereits in der Vorberatung diskutiert und vorabgestimmt.

Es gibt keine Nachfragen und Anmerkungen. Herr Witschas fordert zur Beschlussfassung auf.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen beschließt:

1. den Verkauf von 3.597 m² Verkehrsfläche und Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung zu einem Preis von 6,00 €/m².
2. den Vollzug des Flächenübergangs und der Vermessung im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens „Ländliche Neuordnung Skado/Koschen“ mittels einer Planvereinbarung.
3. die Ermächtigung der Geschäftsstelle, die Planvereinbarung zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 12/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 3/15

TOP 8: Beschlussvorlage 08/2026: Flurneuordnung im Bereich WWRP – Grundstücksgeschäft mit der LMBV mbH

Herr Witschas bittet Herrn Just um nähere Erläuterungen.

Herr Just erläutert, dass im Verfahren „Ländliche Neuordnung Skado/Koschen“ des Vermessungs- und Flurneuordnungsamtes des Landkreises Bautzen u. a, die Gewässergrenze am Geierswalder See neu festgelegt wird. Im Bereich des WWRP am Geierswalder See orientiert sie sich im Wesentlichen an der Oberkante der Steinschüttung der Uferböschung. Gegenstand des Grundstücksgeschäfts ist ein Flächentausch mit der LMBV mbH (LMBV). Der ZV LSS nutzt derzeit im westlichen Bereich des Geländes (Campingplatz mit Zeltwiese) eine Teilfläche der LMBV; hierbei handelt es sich um eine Fläche von 4 m², die gut nutzbar ist. Im Gegenzug überträgt der ZV LSS schwer zugängliche Flächen im Uferbereich der Steinschüttung an die LMBV. Der Vollzug des Flächentauschs erfolgt im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens; die betroffenen Flächen (vgl. Präsentation, Seite 20) werden als wertgleich angesehen. Mit Grundsatbschluss 02/2025 wurde bereits die grundsätzliche Zustimmung zur Einleitung dieses Grundstücksgeschäfts erteilt.

Es gibt keine Nachfragen und Anmerkungen. Herr Witschas fordert zur Beschlussfassung auf.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen beschließt:

1. den wertgleichen Flächentausch im Uferbereich des Wasserwanderrastplatzes in einem Volumen von insgesamt 101 m².
2. den Vollzug des Flächentausches und der Vermessung im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens „Ländliche Neuordnung Skado/Koschen“ mittels einer Planvereinbarung.
3. die Ermächtigung der Geschäftsstelle, die Planvereinbarung zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 15/15; Nein-Stimmen 0/15; Stimmenenthaltung 0/15

TOP 9: Bericht der Geschäftsstelle (vgl. Präsentation ZV LSS)

Herr Just gibt einen Sachstandsbericht zur Arbeit der Geschäftsstelle des ZV LSS.

Betriebsprüfung der Deutschen Rentenversicherung

Die Betriebsprüfung der Deutschen Rentenversicherung gemäß § 28p Viertes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IV) auf Grundlage der Prüfmitteilung vom 10.02.2026 ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

STARK 2021 bis 2025

Der Verwendungsnachweis für die erste Förderperiode 2021 bis 2025 wurde erstellt und wird noch am heutigen Tag versendet. Die gewährte Fristverlängerung bis zum 31.03.2026 wurde zu den noch ausstehenden Abstimmungen mit Projektpartnern sowie zur Finalisierung genutzt. Herr Just dankt allen Beteiligten, insbesondere den Mitarbeitenden des ZV LSS sowie den Bürgermeistern, für ihre Unterstützung.

STARK 2025 bis 2029

Die Beschaffung der neuen Technik für die Förderperiode 2025 bis 2029 ist weitestgehend abgeschlossen. Erste Umsetzungsmaßnahmen wurden bereits eingeleitet. Die neue Technik zur Reinigung der seenumrundenden Radwege im Verbandsgebiet des ZV LSS ist bereits im Einsatz, um eine höhere Qua-

lität an touristischen Hauptradrouten zu gewährleisten.

Parkraumbewirtschaftung „Rutschenpark Knappensee“ - Erschließung weiterer Einnahmequellen

Der ZV LSS hat mit der Gemeinde Lohsa eine Vereinbarung zur Inwertsetzung einer Teilfläche dieses Parkplatzes zur Etablierung stunden- und/oder tageweiser Stellplätze für autarke Camper sowie per PKW anreisende Radtouristen geschlossen. Die Gemeinde Lohsa stellt dem ZV LSS die Fläche kostenfrei zur Verfügung und schafft die technischen Voraussetzungen. Die Bewirtschaftung (Grünpflege, Müllentsorgung) erfolgt durch die Mitarbeiter des Operativen Bereichs des ZV LSS. Die Nutzung dieser Stellplätze erfolgt über ein DSGVO-konformes automatisches Kennzeichenerfassungssystem. Installation, Betrieb und Wartung dieses Kennzeichenerfassungssystems übernimmt die Firma K+S Parkraumservice. Die Laufzeit beträgt zunächst ein Jahr mit Verlängerungsoption. Diese Form der Parkraumbewirtschaftung könnte später für weitere Bereiche im Lausitzer Seenland in Betracht gezogen werden.

Bewirtschaftung Marina Geierswalde durch den Operativen Bereich

Die letzten alten Fenderleisten an der verbandseigenen Schwimmsteganlage am Geierswalder See wurden durch die Mitarbeiter des Operativen Bereichs in Eigenleistung erneuert und aufgewertet, um potenzielle Gefahren beim Anlegen von Booten abzuwehren.

Die Wartungsarbeiten an den Fingerstegen der Schwimmsteganlage sind abgeschlossen. Die Stege wurden anschließend wieder eingesetzt und an der Anlage montiert.

Die digitale Infostele wurde am Mehrzweckgebäude wieder installiert und in Betrieb genommen. Sie dient Gästen und der lokalen Bevölkerung zur Information über touristische Angebote im Lausitzer Seenland.

Bewirtschaftung – neue Aufgaben in Erfüllung

Der über das Förderprogramm STARK beschaffte Traktor mit Kehrmaschine wurde bereits zur Reinigung der seenumrundenden Radwege eingesetzt. Hierdurch ist eine deutlich effizientere Reinigung möglich.

Die Herstellung der erforderlichen Lichtraumprofile entlang der seenumrundenden Radwege, um Gefahren für Radfahrer zu vermeiden und die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, erfolgt derzeit noch aufwendig mittels motormanueller Freischneider. Zur weiteren Effizienzsteigerung ist die Anschaffung eines Sägeanbaugeräts für den Traktor vorgesehen. Dieses kann jedoch nicht im Rahmen der STARK-Förderung beschafft werden. Damit sollen künftig auch umfangreichere Rückschnitte durchgeführt werden können, um die Befahrbarkeit dieser Wege für Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge entsprechend den Anforderungen der Kommunen sicherzustellen. Vor Beginn der Badesaison ist zudem die umfassende Grundreinigung der touristischen Hauptbadestrände unter Verwendung des neu beschafften Strandreinigungsgerätes „BeachTech 1500“ vorgesehen.

Beteiligung des Operativen Bereichs an den Müllaktionstagen im Landkreis Bautzen

Die Mitarbeiter des Operativen Bereichs kontrollieren im Rahmen der laufenden Bewirtschaftung der Verbandsanlagen (u. a. Schutzhütten, Seemöblierungen, Wegeleitsysteme) regelmäßig auch die kommunalen Radwege und entsorgen dabei ggf. aufgefundenen Müll. Im Zuge des Aufrufs der Naturzentrale unter dem Motto „Gib dem Müll einen Korb“ in Zusammenarbeit mit seinen Kooperationspartnern (u. a. Landkreis Bautzen) wurden diese Maßnahmen gezielt intensiviert, um dem zunehmenden Müllaufkommen wirksam entgegenzuwirken.

Erneuerung der Infotafeln im Verbandsgebiet sukzessive

Die Geschäftsstelle und die Mitarbeiter des Operativen Bereichs erneuern sukzessive die im Jahr 2018 errichteten Informationstafeln an verschiedenen Standorten im Verbandsgebiet. Aufgrund von Witterungseinflüssen, insbesondere intensiver Sonneneinstrahlung, kommt es zu Beeinträchtigungen der Oberflächenqualität. An verschiedenen Standorten wurden die Informationstafeln durch eine Fachfirma in Kooperation mit den Mitarbeitern des Operativen Bereichs ausgetauscht, um einen dauerhaft hohen Qualitätsstandard sicherzustellen. Die Erneuerung der weiteren der Infotafeln erfolgt aus Kostengründen gestaffelt über mehrere Jahre.

Hafen- und Campingplatzbetrieb „Marina-Camping Geierswalder See“

Auch im Jahr 2025 verzeichnete der verbandseigene Campingplatz zeitweise eine hohe Auslastung. Die daraus erzielten Erträge wirken sich positiv auf die Verwaltungsumlage (VU) aus. Dennoch war insgesamt ein leichter Rückgang der Übernachtungszahlen festzustellen, der vor allem auf die witterungsbedingte Abhängigkeit des Campingbetriebs sowie auf bestehende Zufahrtsbeschränkungen in Richtung Tätzschwitz zurückzuführen sind. Bereits vor der offiziellen Saisoneroöffnung im Jahr 2026 konnten bis Mitte März erste Wintercamper begrüßt werden. Das seit zwei Jahren angebotene Wintercamping entwickelt sich zunehmend zu einer zusätzlichen Einnahmequelle, die ohne zusätzlichen Personaleinsatz vor Ort erschlossen werden kann. Damit wird das bestehende Angebot sinnvoll ergänzt und es werden zusätzliche Entgelte generiert.

Besuch Staatsminister Herr von Breitenbuch (SMUL) am 11.03.2026, 09:00 Uhr in der Gemeinde Elsterheide

Der ZV LSS ist Mehrheitsgesellschafter der Lausitzer Seenland gGmbH (gGmbH). Im Rahmen seiner ganztägigen Tour „ÜbersLand“ wurde Herrn Staatsminister von Breitenbuch am Aussichtspunkt Bergener See das Naturschutzgroßprojekt Lausitzer Seenland vorgestellt. Dabei würdigte er ausdrücklich die Arbeit von Herrn Dr. Harter, Geschäftsführer der gGmbH. In den anschließenden Gesprächen wurden verschiedene Aspekte des Naturschutzes, insbesondere bestehende Richtlinien sowie Fragen der Bewirtschaftung, erörtert. Zudem wurde diskutiert, wie seitens des Freistaates künftig noch gezielter auf entsprechende Herausforderungen reagiert werden kann. Der Austausch wurde von allen Beteiligten als konstruktiv und gelungen bewertet.

5 Seen – 1 Verbund

Am 29.06.2026 wird der neue schiffbare Seenverbund offiziell eröffnet. Zur Bewerbung dieses wichtigen Termins haben der brandenburgische und der sächsische Zweckverband in Kooperation einen Flyer entwickelt. Ein besonderer Dank gilt dem ZV LSB, der die Produktion und die mit Fördermitteln unterstützte Finanzierung des Flyers übernehmen konnte. Im Rahmen verschiedener kommunaler Berichterstattungen wurde dieser Flyer vom Geschäftsführer des ZV LSS bereits in den Verbandskommunen verteilt. Ziel ist es, die Bewohner des Verbandsgebietes über die positiven Entwicklungen zu informieren und die Fortschritte im Projekt sichtbar zu machen. Zusätzlich haben beide Zweckverbände den Informationsflyer zu den Regeln und Besonderheiten des schiffbaren Seenverbunds (Flyer Schiffbarkeit) aktualisiert und an die künftig geltenden Schifffahrtsregelungen angepasst. Dieser wird Bootsführern als Leitfaden für das Befahren der Gewässer ausgehändigt. Für die länderübergreifenden Gewässer Geierswalder und den Partwitzer See gelten künftig einheitliche Schifffahrtsregelungen, die sich an den sächsischen Richtlinien orientieren.

Herr Just informiert die Teilnehmer darüber, dass am WWRP am Geierswalder See eine Abholmöglichkeit für das Seenlandmagazin für touristische Anbieter aus der Umgebung geschaffen wurde.

TOP 10: Bericht des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Brandenburg (vgl. Präsentation ZV LSB)

Herr Wurzler, Verbandsvorsteher des ZV LSB, gibt einen Überblick über die Entwicklungen beim ZV LSB.

Sedlitzer Bucht (wassertouristische Basisinfrastruktur)

- Einweihung Hafenbecken am 19.05.2026 geplant
- private Investition in Tiny Häuser geplant, Bauantrag eingereicht

Aufwertung Umfeld Landmarke (Strukturstärkung)

- Fertigstellung Frühjahr 2026 geplant
- Ausstattung ÜL und Boots-/Schiffsanleger durch LMBV

Errichtung Infopunkt am Sedlitzer See

- Fertigstellung Frühjahr 2026, Einweihung eventuell am 12.05.2026

Wiederinbetriebnahme Schwimmender Steg

- Fertigstellung im Frühjahr 2026, Einweihung eventuell am 12.05.2026

Modernisierung der Freizeitinfrastruktur am Senftenberger See

- Bauausführung Gebäude Seestrand Senftenberg vom 11.05. bis 20.10.2026
- Bauausführung Freianlagen im Winter 2026/2027
- Neugestaltung Promenaden (Großkoschen, Niemtsch, Buchwalde) läuft planungsseitig an
- Modernisierung der maritimen Infrastruktur (Großkoschen, Niemtsch, Buchwalde) läuft planungsseitig an

Familienpark – Ersatzneubau Sanitärgebäude

- Abriss zweier alter Sanitärgebäude aus den 1970er Jahren
- Neubau ab Oktober 2026 bis Juli 2027 geplant

Familienpark Bebauungsplan Nr. 32 „Umnutzung von Teilbereichen im Familienpark Großkoschen“

- frühzeitige Beteiligung beendet; Auswertung Stellungnahmen damit öffentliche Beteiligung

Stand Investition – Anschaffung Fahrgastschiff

- Bestätigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns von der ILB am 03.03.2026
- Aktuell Vergabephase für Vergabedienstleistungen

Auswertung Finanzsituation ZV LSB – touristische Ergebnisse ZV LSB per 31.12.2025

- Trotz guter touristischer Ergebnisse leichter Rückgang gegenüber dem Jahr 2024; Ergebnis insgesamt zufriedenstellend

Wahl/Verabschiedung

- Wahl von Herrn Wolf zum neuen Verbandsvorsteher ab dem 01.10.2026
- Verabschiedung von Landrat Herrn Heinze nach 16 Jahren Amtszeit in den Ruhestand
- Wahl von Landrat Herrn Ebert zum Vorsitzenden der Verbandsversammlung anstehend

Herr Wurzler lädt alle Teilnehmenden herzlich zum feierlichen Abschluss der Veranstaltung „Fünf Seen – Ein Verbund“ an der neugestalteten Landmarke „Rostiger Nagel“ am 04.09.2026 zum Lichtklang mit Musik ein.

Dank von Herrn Witschas an Herrn Wurzler für seine Ausführungen

TOP 11: Bericht des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland e. V. (vgl. Präsentation TV LS e. V.)

Frau Winkler, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland e. V. gibt einen Überblick über die Entwicklungen beim TV LS e. V.

Lieferung Printmagazine

- 17.12.2025: tschechische Broschüre; 11.03.2026: Lausitzer Seenland Magazin

Förderanträge

- Fördermittelzusage vom Netzwerk Industriekultur Brandenburg
- STARK – Länderübergreifende Destinationsentwicklung; geplanter Projektzeitraum 09/2026 bis 08/2030
- STARK – Netzwerk Barrierefreiheit; geplanter Projektzeitraum 01/2027 bis 12/2030

Netzwerk Barrierefreiheit

- U. a. Zertifizierung von zwanzig Betrieben nach „Reisen für Alle“; Gesamtzertifizierung als „Barrierefreie Reiseregion“
- Präsentation des Lausitzer Seenlands auf der ITB
- ZDF-Dreh: „Einfach Mensch“ zur Barrierefreiheit 05/26

Übersicht Messen 2026

Auslandsmarketing Polen/Tschechien

- Polen: Kooperation mit Forst (Lausitz)
- Tschechien: Kooperation mit ZV LSB, TMB, DZT

Webseite lausitzerseenland.de

- Gewinnt weiter an Bedeutung; steigende Nutzerzahlen und Seitenaufrufe

Übersicht der Presse-/Bloggerreisen (fix) für 2026

Seenverbund

- Jahreskommunikationsthema mit dem Ziel der Steigerung der Bekanntheit für die Region und Positionierung als Top Wassertourismusdestination
- Übersicht der regionalen Produktideen sowie kulinarischen Highlights

15:02 Uhr Herr Bgm. Balko betritt die Versammlung

Gästeführer Ausbildung

Neue Kooperation

- Platzierung von Informationen im Onlineversand; Prüfung der Auslage an Tankstellen, Raststätten
- Ab 22.04.2026 neues Format: Einladung touristischer Anbieter/Gewerbetreibende in die TI Senftenberg

Informationen zur Einführung der Gästetaxe in Sachsen

- 01.01.2027: Ziel der Einführung in Hoyerswerda, Lauta und Elsterheide

Dank von Herrn Witschas an Frau Winkler für ihre Ausführungen

TOP 12: Sonstiges

Wirtschaftsplan 2026

Herr Just gibt bekannt, dass der Wirtschaftsplan 2026ff nach Auslegung vom 23.03. bis 30.03.2026 über das Beteiligungsportal Sachsen, auf der Homepage sowie in der Geschäftsstelle des ZV LSS und mit Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde mit Ablauf der Auslegungsfrist am 31.03.2026 Rechtskraft erlangt hat.

Herr Just informiert die Anwesenden über die nächste Verbandsversammlung des ZV LSS, die am 23.06.2026 im Ratssaal der Gemeinde Elsterheide stattfinden wird.

Herr Witschas beendet um 15:08 Uhr den öffentlichen Teil der Verbandsversammlung und dankt allen Gästen für ihr Interesse.

Hoyerswerda, 20.04.2026



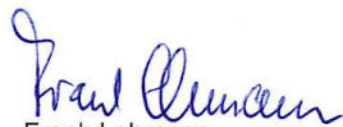
Udo Witschas
Landkreis Bautzen



Antje Gasterstädt
Gemeinde Elsterheide



Kerstin Kowalick
Protokollantin



Frank Lehmann
Stadt Lauta